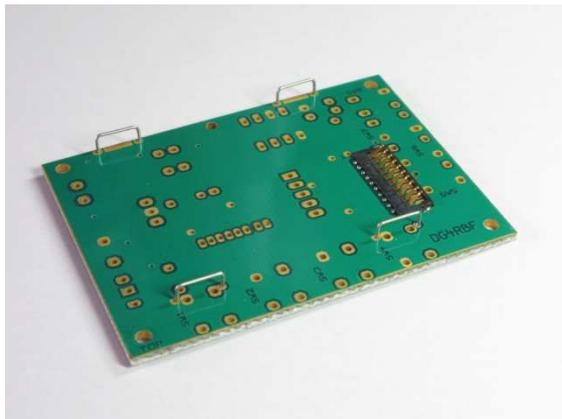


Hinweise zum Aufbau des Messgerätes PM6000

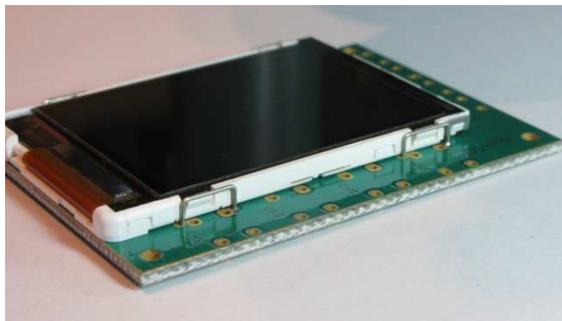
Bernd Kaa - DG4RBF

Bestückung Displayplatine:

Als erstes werden die Haltebügel auf die TOP Seite der Platine gelötet. Zum Einlöten der Drahtbügel wird das Display mit auf die Platine gelegt, so können die Drahtbügel sehr einfach mit dem richtigen Abstand angebracht werden. Siehe Bilder:



TFT_Befestigung1.JPG



TFT_Befestigung2.JPG)

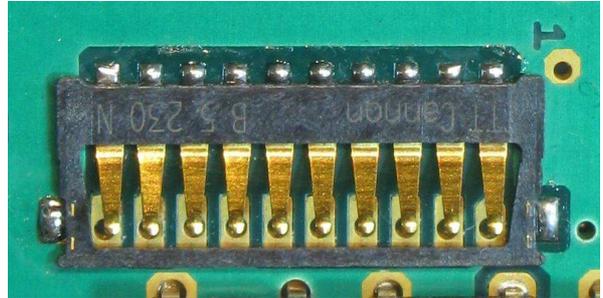
Die Kontaktierung der Displayanschlüsse wird mittels einer Federkontakteleiste ausgeführt, welche speziell für dieses Display ausgelegt ist. Diese Kontakteleiste wird als nächstes aufgelötet. Hierzu wird sie mittig auf den entsprechenden Löt pads positioniert und als erstes mit den Befestigungsclashes, die oben und unten angebracht sind, festgelötet.

Vor dem Löten ist es wichtig, dass zusätzliches Flussmittel (zum Beispiel: FL 88 Fluxi) aufgebracht wird.



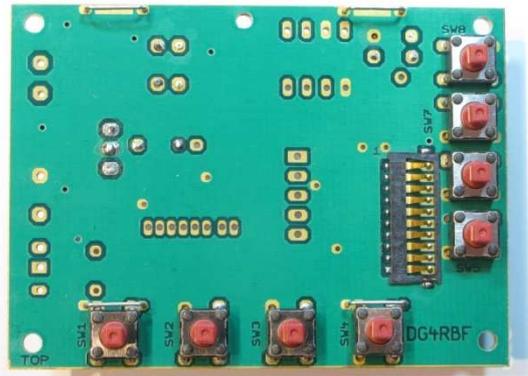
Wichtig: Die Löt pads dürfen vorher nicht mit dem Löt kolben verzinkt werden, da sonst der Abstand zu hoch wird.

Dieses Bild.

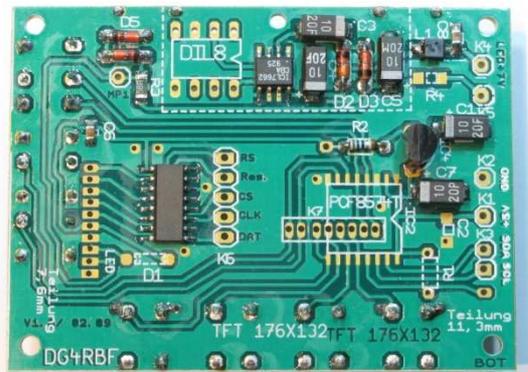


(Federkontakteleiste.JPG)

zeigt die aufgelötete Federkontakteleiste in Großaufnahme. Danach werden alle benötigten Bauteile auf der Leiterbahnseite (BOT) bestückt. Zum Schluss werden noch die 8 Stück Taster auf der TOP-Seite angebracht, bevor das TFT-Display eingeschnappt wird. Siehe folgende Bilder.



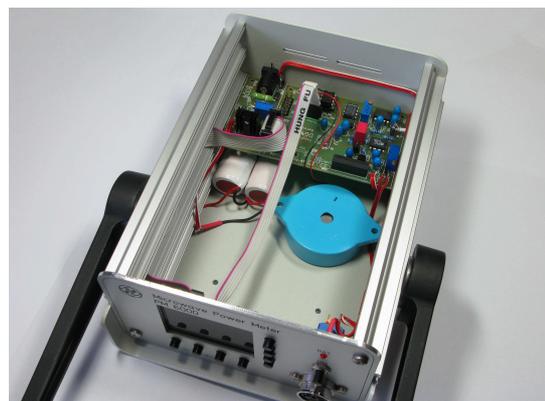
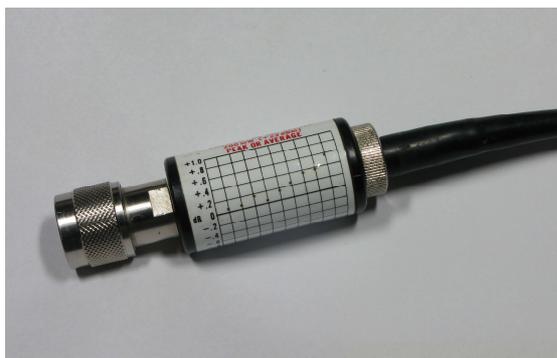
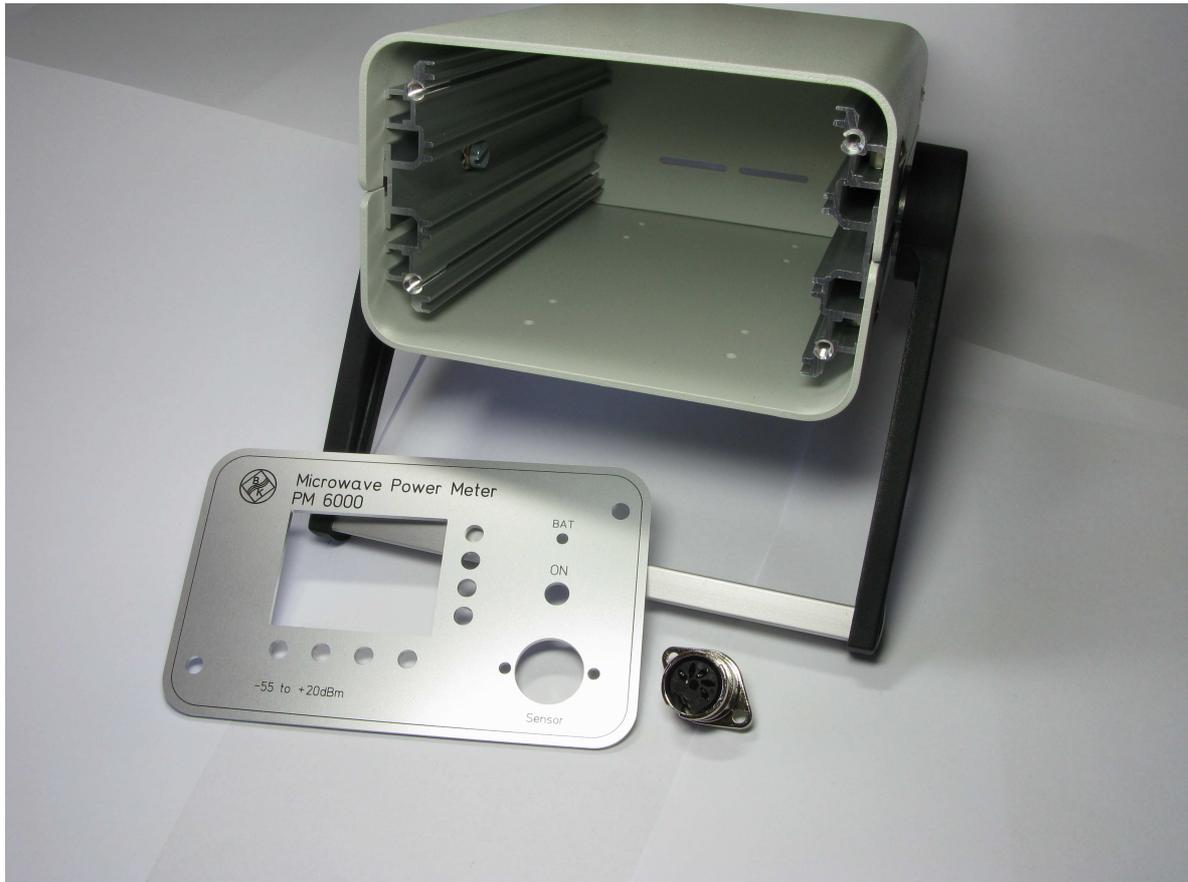
TFT_Bst_TOP.JPG



TFT_Bst_BOT.JPG

Hinweis: Für andere Anwendungen ist noch eine I2C-Porterweiterung (PCF8574) auf der Platine vorhanden, diese bleibt unbestückt.

Zusätzliche Bilder...



Copyright Bernd Kaa